**PRESSEINFORMATION Oktober 2019**

**Zum dritten Mal ausgezeichnet:   
Wanderweg Uckermärker Landrunde**

**Die 150 Kilometer lange Route wurde als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ zertifiziert**

**Zum dritten Mal in Folge wurde die Uckermärker Landrunde im Rahmen der Outdoor-Messe „TourNatur“ in Düsseldorf als „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ ausgezeichnet. Alle drei Jahre erfolgt der Check nach den Qualitätskriterien des Deutschen Wanderverbands. Dazu gehören die Wegebeschaffenheit, Ausschilderung, Einkehrmöglichkeiten und Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke.**

Die Uckermärker Landrunde führt von Prenzlau über Boitzenburg, Templin, Angermünde bis zum Bahnhof in Seehausen, und damit einmal rund durch die Uckermark, den Naturpark Uckermärkische Seen, das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und die Uckerseenregion. Zu erkennen ist sie an der Markierung roter Punkt auf weißem Grund. Mit ihren rund 150 Kilometern ist die Landrunde der längste Rundwanderweg von insgesamt sieben Qualitätswanderwegen in Brandenburg. In der Uckermark ist außerdem auch der Märkische Landweg zertifiziert.

Der Vorteil eines zertifizierten Wanderweges liegt in der professionellen, deutschlandweiten Kommunikation. Spezielle Tourenportale, Reiseveranstalter und Fachmagazine greifen bevorzugt auf zertifizierte Qualitätswanderwege zurück. So trifft man mittlerweile Wanderbegeisterte aus ganz Deutschland in der Uckermark an.

„Schöne Natur allein reicht nicht aus. Der Gast achtet beim Angebot und Service auch auf Qualität. Die Wege müssen fortlaufend gepflegt und die Markierung aufgefrischt werden. Der oft unterschätzte Aufwand lohnt sich aber“, sagt Anet Hoppe, Geschäftsführerin der tmu Tourismus Marketing Uckermark GmbH in Prenzlau.

Die Aufgaben und Kosten für die Zertifizierung verteilen sich auf mehrere Schultern. Die Kreisverwaltung sammelt etwaige Mängel am Weg und gibt sie an die Kommunen weiter, die für die Pflege und Instandhaltung des Weges zuständig sind. Um die Zertifizierung und Vermarktung kümmert sich die tmu gemeinsam mit den lokalen Tourismusvereinen. Dabei werden auch die einzelnen Etappen als Tageswandertouren beworben.

**Weitere Informationen zum Wandern in Brandenburg:**In Brandenburg gibt es rund 2.000 Kilometer Wanderwege mit besonderer touristischer Relevanz, darunter rund 700 Kilometer, die mit dem Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ zertifiziert sind. Dazu kommen noch viele weitere lokale Routen, die hier gar nicht erfasst sind.

Der Burgenwanderweg und der Internationale Kunstwanderweg im Fläming, der Märkische Landweg und die Uckermärker Landrunde in der Uckermark, die Naturparkroute Märkische Schweiz sowie der Schlaubetal- und der Oderlandweg im Seenland Oder-Spree sind mit dem Gütesiegel „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland" des Deutschen Wanderverbands ausgezeichnet.

**Für 60 Prozent der Übernachtungsgäste in Brandenburg gehört der Aufenthalt in der Natur zu den wichtigsten Aktivitäten ihre Reise. Und dass es sich in Brandenburgs gewässerreichen Naturlandschaften auch sehr gut wandern lässt, entdecken Jahr für Jahr immer mehr Menschen. 20 Prozent der Gäste geben an, dass sie während ihres Urlaubs in Brandenburg gewandert und 25 Prozent, dass sie spazieren gegangen sind (Quelle:** GFK/IMT Destination Monitor/ Brandenburg, 2018, **Mehrfachnennungen waren möglich).**

[www.reiseland-brandenburg.de/wandern](http://www.reiseland-brandenburg.de/wandern)[www.tourismus-uckermark.de](http://www.tourismus-uckermark.de)[www.wanderbares-deutschland.de](http://www.wanderbares-deutschland.de)